



Wenn ihr mal eine neue Kettenführung montieren müsst, oder eine andere wollt, dann erklärt euch Dominik hier, wie das so vor sich geht.

Kettenführungen mit ISCG 05 (E-13 Modelle)



Was sie brauchen:

- Innensechskantschlüssel: 4mm und 5mm
- Fett

Hinweise:

Die Backplate ist das Teil, das mit dem Rahmen verbunden wird und an das die anderen Elemente angeschraubt werden.

Die untere Führung ist das Bauteil, in dem die Führungsrolle sitzt, der Käfig ist das Bauteil, durch das die Kette auf dem Zahnrad gehalten wird.

Vorgehen:

Entfernen Sie die Kurbel. Schlagen Sie ggf. im entsprechenden Tutorial dafür nach.

Es gibt hier zwei alternative Vorgehensweisen (a und b).

Bei beiden Vorgehensweisen gilt am Anfang:

1. Entfernen Sie alle Verunreinigungen von allen Passungsflächen und präparieren Sie die Schrauben mit Fett.

Alternative 1:

2a.

Stellen Sie die Kettenführung auf die verwendete Kettenblattgröße ein. Das Kettenblatt ist nun nicht auf der Kurbel montiert.

Legen Sie das Kettenblatt hierfür zwischen Kurbel und Rahmen, sodass es verschiebbar bleibt.



3a.

Montieren Sie die Kettenführung am Rahmen.

Richten Sie die Backplate so aus, dass die Unterkante der obere Führung etwa parallel zum Boden steht.



4a.

Bei Hardtails untere Führung eng zum Rahmen (1-2mm Platz) positionieren, bei Fullsuspensions etwa 5mm zum Rahmen lassen.

Bei einigen speziellen Rahmen (oft Eingelenker mit hohem Drehpunkt) muss mehr Platz gelassen werden. Sollten Sie unsicher sein, erkundigen Sie sich beim Hersteller der Kettenführung.

Hinweis: Stellen Sie die Position der unteren Führung wenn möglich nicht über die Ausrichtung der Backplate ein.

Bei einigen Modellen sind hierfür gesonderte Verschraubungen in Langlöchern vorhanden, verwenden sie diese.

5a.

Bringen Sie nun das Kettenblatt an.

Schieben Sie es in die Kettenführung und schrauben Sie es fest.

Kontrollieren Sie, ob die Ebene der Führungsrolle gleich mit der des Kettenblattes ist.

Legen Sie solange die beigelegten Unterlegscheiben zwischen Rahmen und Backplate bis die Ebenen möglichst gut übereinstimmen.



Alternative 2:

2b.

Demontieren Sie die Anbauteile der Kettenführung.
Das Kettenblatt ist bereits angebracht.

3b.

Legen Sie die Kettenführung zwischen Kurbel und Rahmen.
Die Verschraubung wird später durch die Löcher im Kettenblatt durchgeführt.

4b.

Montieren Sie die Kurbel entsprechend (Octalink- und Vierkantsysteme sind im entsprechenden Tutorial beschrieben).

5b.

Montieren Sie die Anbauteile der Kettenführung und verschrauben Sie die Backplate mit dem Rahmen.
Justieren Sie die Anbauteile gemäß der Skala auf der Backplate.

Abschließend für beide Alternativen (a und b) gilt:

6.

Zum Abschluss noch die Kette entsprechend einbauen.
Behilfsmäßig einen Dietrich nehmen um die Kette durch die Führung zu geleiten.

Allgemeine Hinweise:

- Normalerweise werden verschieden lange Schrauben mitgegeben
- Es sollten mindestens vier Windungen eingeschraubt werden können
- Nehmen Sie im Zweifel die längeren Schrauben

Und wie immer gilt:

Wer Fragen hat, einfach in den Kommentaren posten.

Der Autor

